

Wetten feiert Heimatabend

Festkettenträger Hermann Voss, Adjutant Bernd Ariaans und viele Gäste genossen ein buntes Programm

WETTEN - Im Knoesesaal in Wetten ging es am Samstag zur Sache – und zwar gesellig und fröhlich. Die geselligen Vereine luden zum Heimatabend, und der Einladung folgten nicht nur die Wettener. Präsident Thomas Krahne freute sich, unter anderem den Bürgermeister der Stadt Kevelaer Dr. Axel Stibi samt Gattin unter den Gästen begrüßen zu dürfen.

Dann gab es von Thomas Krahnen erst einmal einen kurzen gereimten Einblick in das was auch recht kurze Leben des hölzernen Vogels, der alljährlich den Schützen zum Opfer fällt. Es kristallisierte sich recht schnell heraus, dass es ein bescheidenes Leben ist, was der Vogel hat.

Die Moderation des Abends übernahm dann Jens Kösters, und mit einem energischen „Hier ist Wetten, hier ist der Heimatabend 2014“ ging es los. Zunächst durften alle Anwesenden ihr Wissen bei dem Quiz „Wer oder was ist es?“ unter Beweis stellen. Persönlichkeiten oder Dinge aus dem Wettener Leben. Zwar war das Quiz eine Wiederholung aus 2012 und vielen noch gut in Erinnerung, doch sorgte es auch in diesem Jahr wieder für Begeisterung bei den Anwesenden.

Viel Mühe hatten sich auch



Beim Heimatabend wurden Festkettenträger Hermann Voss und Adjutant Bernd Ariaans ernannt.

KB-Fotos: Vanessa Wiesner

die Spieler der Fußball-C-Jugend der Wettener Union gemacht. Statt einer Adventsfeier im vergangenen Jahr wurde ein Film gedreht. Dass die Jungs nicht nur auf einem Fuß-

ballplatz trainieren können, zeigten sie eindrucksvoll. Unter anderem wurde auf dem Acker, in Gärten, im Supermarkt und auf dem Dach eines Lkw-Anhängers gekonnt gekickt.

Auf Platt ging es dann weiter. Maria Meivissen gab eine Geschichte zum besten, und auch wenn nicht jeder alles verstanden hatte, war schnell klar: Es drehte sich um das Thema Schützen.

Sehr gute Fachkenntnisse waren beim Heimataquiz gefragt. Neben dem Erraten anhand von Hörproben, um welches Musikstück es sich handelt, gab es die eine oder andere knifflige Frage. Wenn man bei der Frage: „Wer wohnt hinter dieser Tür?“; glänzt holl-

te, musste man sich in Wetten schon gut auskennen.

Ein weiteres Highlight war der Auftritt des Kirchenchor Cäcilia. Auch ohne Orchesterbegleitung glänzten sie mit

ihrem Auftritt. Das Orchester wurde kurzerhand durch die eigenen Stimmen ersetzt, und der Applaus war somit garantiert.

Der Höhepunkt des Abends aber war die Ernennung des Festkettenträgers und seines Adjutanten. In diesem Jahr hat Hermann Voss die Ehre. Baujahr 1950, seit jungen Jahren den Schützen verschrieben. Als gradlinig und offen wird er von seinen Schützenbrüdern beschrieben. Kein Wunder also, dass er seit 1996 festes Vorstandsmittglied bei der St.-Petrus-Bruderschaft ist. Zudem erhielt er 2012 die Ehrennadel der Stadt Kevelaer.

Groß war die Freude seinerseits über die Ernennung, und mit seinem Adjutanten Bernd Ariaans gab er zum Dank ein Duett zum Besten. „Wir machen das Ding“, hieß es in dem Lied, und man glaubt ihnen das wirklich. Glaubhaft ist auch das Motto für das Jahr. „Wetten ich treffe...“ heißt es, und zum Vervollständigen des Satzes fiel der Bruderschaft St. Petrus so einiges ein. Der Abend klang fröhlich aus und die Organisatoren können stolz auf ihre Leistung sein.

Nun freut sich Wetten auf die anstehende Kirmes, und Wetten ich treffe... viel Mühe und Eifer, die sie zu einem Erfolg werden lässt.

VANESSA WIESNER



Mitraten war gefragt beim Quiz: Wer oder was ist es?



Der Kirchenchor Cäcilia begeisterte mit seinem Gesang.